

Anzeigebblatt.

Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.

Hierdurch beehre ich mich zur Kenntnis zu bringen, dass ich die unter der Firma

Ed. Schneider

betriebene Buchhandlung und Antiquariat mit allen Aktiven und Passiven übernommen habe und unter der Firma

Robert Fehrle

weiterführen werde.

Meine Kommission verbleibt in den Händen der Firma Otto Maier in Leipzig, die bar Verlangtes für mich stets einlösen wird. Ich bitte höflichst, das meinem Herrn Vorgänger geschenkte Vertrauen auf mich übertragen zu wollen und empfehle mich

hochachtungsvoll

Nürnberg, den 8. Dezember 1904.

Robert Fehrle.

Ich übernahm die Vertretung der Firma:

C. Sfetea, Buchhandlung, Bukarest.

Die Firma wählt ihren Bedarf selbst und bittet um Zusendung von Prospekten etc.

Hochachtungsvoll

Leipzig, 8. Dezember 1904.

L. Staackmann.

Wir beehren uns hierdurch anzuzeigen, daß wir mit dem Buchhandel in direkte Verbindung getreten sind und Herrn Otto Maier in Leipzig unsere Kommission übertragen haben.

Basel, 7. Dezember 1904.

Buchhandlung Gebr. Loos.

Verkaufsanträge.

An- und Verkäufe buchhändlerischer und verwandter Geschäfte jeden Umfanges, Teilhabergesuche, Auseinandersetzungsangelegenheiten etc. vermittele ich rasch und unter Beobachtung strengster Diskretion zu kulanthen Bedingungen.

Herren, die sich etablieren wollen, erhalten jederzeit passende Angebote nachgewiesen, da ich stets eine grössere Anzahl guter Kaufobjekte an der Hand habe. Keine Provisionsberechnung.

Verkaufsanträge sowie Kaufgesuche sind mir jederzeit willkommen.

Berlin W. 62.

Alfred Scholz.

Wegen Erkrankung des Inhabers wird für ein Sortiment in guter Mittelstadt solventer Käufer gesucht. Das Geschäft ist sehr angesehen, gut eingeführt und steht auf der Höhe der Zeit. Herren, die bei mäßiger Kapitalanlage auf einen guten und sicheren Reingewinn rechnen, seien auf die sich hiermit bietende Ankaufgelegenheit besonders hingewiesen. Nur ernstliche Selbstreflektanten erhalten weitere Angaben. Angeb. u. T. \ddagger 4038 an die Geschäftsstelle d. B. V.

Börseblatt für den deutschen Buchhandel.

Zu verkaufen!

Altes Sortiment in Schlesien. Umsatz rd. 30 000 M. Lagerwert 11 560 M.

Altes, hochangesehenes Sortiment in Hansestadt. Umsatz rd. 100 000 M., Reingewinn 10 694 M., Pr. ca. 60 000 M.

Wissenschaftl. u. mod. Antiquariat in südd. Univers.-Stadt. Umsatz rd. 40 000 M., Inventar 52 000 M., für ca. 42 000 M.

Musikalien- u. Instrumentenhandlung in f. lebh. mitteld. Industriestadt. Umsatz rd. 30 000 M., Rg. 6000 M., Invent. 13 000 M., für 22 000 M.

Buch- u. Kunsthandlung in brandenb. Großstadt. Invent. rd. 25 000 M., für rd. 26 000 M.

Alte Musikalienhandlung mit Leihanstalt in Berlin. Invent. rd. 20 000 M., für 10 000 M.

Sortiment im Rgr. Sachsen für den Inventarwert von rd. 11 000 M.

Sortiment mit Papiergeschäft in großer, deutscher Stadt Böhmens. Umsf. rd. 40 000 K., Invent. rd. 30 000 K., für 40 000 M.

Sortiment mit Nebenbr. in gr. Stadt Schlesiens, Invent. rd. 14 700 M., für 15 000 M.

Sortiment mit Nebenbr. in bayer., kathol. Stadt, für den Inventarwert von rd. 10 000 M.

Sortiment mit Antiquariat in südd. Hauptstadt. Reingew. rd. 4500 M., für rd. 24 000 M.

Antiquariat mit Sortiment in buchhändl. Zentrale. Inv. rd. 6000 M., Rg. rd. 2400 M., für rd. 7000 M.

Sortiment mit Nebenbr. in D.-Schlesien. Inv. rd. 11 000 M., für 7500 M.

Sortiment u. Antiquariat in Berlin. Umsf. rd. 32 000 M., Rg. rd. 5000 M., zum Inventarwert von rd. 15 000 M.

Wissenschaftl. Antiquariat in buchhändl. Zentrale, für den Invent.-W. v. rd. 15 000 M.

kl. Sortiment mit Leihbibliothek in gr. mitteld. Univers.-Stadt. Rg. rd. 2000 M., für den Inventarwert von rd. 5500 M.

Altbekannter Wandkarten- u. Anschauungsbilder-Verlag. Inv. rd. 40 880 M., für rd. 30 000 M.

Altes Fachblatt für Tierzucht mit dem dazu gehörigen Buch- u. Kalenderverlage, Rg. über 4000 M., für rd. 26 000 M.

Näheres bei

Karl E. Preuß zu Kassel.

Rheinisches Sortiment mit 38 000 M Umsatz ist möglichst zum Januar 1905 zu verkaufen. Kaufpreis nach beiderseitiger Aufnahme in Höhe des Lagerwertes (ca. 15 000 M.). Für einen tüchtigen Buchhändler ein günstiger Platz zur weiteren Ausdehnung, da fast gar keine Konkurrenz am Platze. Reflektanten erfahren Näheres unter \ddagger 4034 durch die Geschäftsstelle d. Börsenvereins.

Vermittler verboten.

In norddeutscher, reizend gelegener Stadt ist eine seit 70 Jahren bestehende Buch-, Kunst-, Musikalien- und Schreibwarenhandlung, verbunden mit Leihbibliothek, Journalzirkel und Piano-Magazin wegen Berufswechsels des Besitzers sofort preiswert zu verkaufen.

Kaufpreis in Höhe des Lagerwertes (etwa 30 000 M.). Treue Kundschaft, feste Viefierung an Schulen und Behörden.

Gef. Angebote unter N. 456 an Carl Fr. Fleischer in Leipzig, Salomonstraße 16, zu richten.

Für katholische Verleger.

Eine für den Seelsorgeklerus bestimmte Wochenschrift ist umständehalber billig zu erwerben.

Angebote unter A. H. 3953 durch die Geschäftsstelle des Börsen-Vereins.

Kaufgesuche.

Ich suche:

Einen Käufer für eine der angesehensten wissenschaftlichen Spezialbuchhandlungen Berlins (Sortiment und Antiquariat). Die Firma hat eine ausgedehnte sichere Kundschaft mit großem Bücherbedarf, erzielt einen entsprechend ansehnlichen Umsatz und hat bei sämtlichen Verlegern offene Rechnung.

Für einen gebildeten, tüchtigen Buchhändler eine nicht häufig wiederkehrende Gelegenheit, sich eine gesicherte und in jeder Beziehung angenehme Existenz zu verschaffen! — Gef. Zuschriften mit Angabe der verfügbaren Mittel direkt erbeten. Berlin W. 57, Bülowstr. 39.

Hugo Goetze.

Fertige Bücher.

R. v. Decker's Verlag, Berlin SW. 19.
Gegr. 1713.

Preisänderung!

Soeben wurde versandt:

Band IV

der

Jahresberichte der Gewerbe-Aufsichtsbeamten und Berg-behörden

für das Jahr 1903.

Leider ist bei diesem Band eine ganz bedeutende Umfangserweiterung eingetreten, die auch seitens des königlichen Ministeriums nicht vorausgesehen werden konnte. Infolgedessen ist der Herstellungspreis des Werkes derart gestiegen, dass der Ladenpreis festgesetzt werden musste auf

M 32.—

netto M 28.80.

Die Differenz zwischen dem früheren und jetzigen Nettopreise im Betrage von M 5.85

werden wir uns erlauben, lt. Fortsetzungsliste nachzuerheben.

Hochachtungsvoll

R. v. Decker's Verlag

G. Schenck, Königl. Hofbuchhldr.